

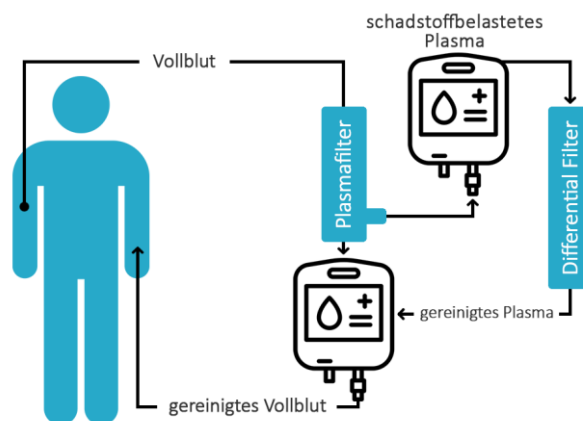
## Aufklärung & Einwilligung zur INUSphere®-Behandlung

Die INUSphere® stellt eine besondere Form der hochtechnologischen Blutplasmareinigung dar.

Bei diesem biophysikalisches Ausleitungsverfahren wird das gesamte Blutplasma des Patienten durch einen speziellen Filter geleitet und dabei von verschiedenen Schadstoffen befreit.

Damit hilft die INUSphere® dem Körper sich von schädlichen Stoffwechselprodukten zu befreien:

- Schwermetalle
- komplexe Infektionstoxine
- verschiedene Umweltgifte, Pestizide
- pathogene Antikörper
- Entzündungsstoffe (Interleukine, TNF-Alpha)
- Lipide wie Cholesterin, u.v.a.
- Mikroplastik
- Allergene
- pathogene Proteine (Paraproteine, tumorassoziierte Proteine, zirkulierende Immunkomplexe, Pathoproteine, Haptene)



### Ablauf der INUSphere®

Die krankmachenden Substanzen werden ausgefiltert – das gereinigte Plasma wird mit allen guten Bestandteilen wieder zurück in den Körper geleitet. Die Entzündungskaskade wird eingedämmt, Stoffwechsel und Immunsystem werden entlastet und können regenerieren.

Nach der Anamnese und bestimmten Voruntersuchungen (EKG, Blutbefund, Bauchultraschall) wird ein Termin für die **Inusphere®-Behandlung** vereinbart.

Eine **Behandlung dauert ca. 2-4 Stunden**. Diese Behandlung wird durch ein speziell ausgebildetes und qualifiziertes Ärzte- und Assistenzpersonal des New Energy Medical Centers durchgeführt. Dabei liegen Sie auf einer gemütlichen Liege und können während der Behandlung Fernsehen, Musik hören oder einfach entspannen.

Die **Blutentnahme und die Blutrückführung** erfolgt über 2 Armvenen mit speziellen Kanülen und kontinuierlich über eine Blutpumpe an einen **Plasmafilter** (hier: Immunfilter) geführt, der im Verhältnis 3:1 (3 Volumenteile Blut zu 1 Volumenteil Plasma) das krankhaft veränderte Plasma abtrennt. Das gewonnene Plasma wird über eine Plasmapumpe dem Spezialfilter zugeführt.

Der Immunfilter besitzt die Eigenschaft krankhaft veränderte Bestandteile/ Proteine zu erkennen und aus dem Plasma abzufangen (filtrieren). Typisch dabei ist, dass die Fasern des Filters sich dabei verfärben und der Druck in den Fasern ansteigt. Ab einem bestimmten Druck in den Fasern des Filters werden die Eiweiße durch Spülungen in einen Beutel abgeleitet. Dieses „Retinat“ steht für Laboranalysen zur Verfügung.

Für die Zeit der Behandlung muss das **Blut** vorübergehend **gerinnungsunfähig** gemacht werden. Hierzu wird zu Beginn der INUSphere® das Medikament Heparin® in das System hinzugegeben. Die Dosis des Medikamentes ist für sie genau berechnet, so dass am Ende der Behandlung die Wirkung des Medikamentes zu mehr als 80% aufgehoben ist.

In den 48 Stunden nach der ersten INUSphere® kann eine Nachmobilisation stattfinden. Daher ist es empfehlenswert, um maximal von der Behandlung profitieren zu können, nach 48 Stunden eine zweite INUSphere® durchführen zu lassen.

INUSphere® ist ein **gut verträgliches Verfahren**, das den Organismus entlastet und wenig Risiken birgt, wenn es mit der nötigen Sorgfalt ausgeführt wird. Die bei uns durchgeführte INUSphere® ist KEIN PLASMAAUSTAUSCH und ist demzufolge auch nicht mit den Nebenwirkungen desselben belastet. Es werden keine Elektrolyte oder andere gesunde Bestandteile ausgefiltert, sondern ausschließlich pathogene Belastungen.

## Kontraindikationen:

- akute Herzerkrankungen (kurz nach Infarkt, Schlaganfall)
- massive Kreislaufbeschwerden, extremer Hypotonie
- Multimorbider sehr schlechter Allgemeinzustand
- schwere Gerinnungsstörungen, ausgeprägter Thrombozytopenie (Therapie bei guter med. Einstellung evt. möglich)
- Krebserkrankung im Endstadium
- Akute Entzündungen und Fieber
- Organversagen wie z.B. schwere Niereninsuffizienz

## Mögliche Nebenwirkungen:

- **Schwindel, Blutdruckabfall, selten Herzrhythmusstörungen**

Zeitgleich zur Ausleitung von Blut aus den Armvenen wird physiologische Kochsalzlösung infundiert, so dass eine Volumenverschiebung durch Blutentzug im Verhältnis 1:1 ausgeglichen wird. Dadurch sind Blutdruckabfälle, Schwindel und Herzrhythmusstörungen sehr selten (kleiner 1:1000). Es wird vor der INUSphere® ein EKG gemacht, um den Herzrhythmus und ggfs. Veränderungen zu dokumentieren. Während der Behandlung wird der durch einen Herz-Kreislaufmonitor der Kreislauf, Blutdruck, Puls laufend kontrolliert.

- **Nachblutung aus den Punktionsstellen**

Tritt eher bei schlechten Gefäßverhältnissen auf. Nach Beendigung der INUSphere® werden die Kanülen in den Armvenen vom Fachpersonal gezogen und ein fachgerechter Verband angelegt.

- **Bildung eines Blutergusses an den Punktionsstellen**

Bei der Einstichstelle kann es zur Bildung eines Blutergusses kommen, besonders bei schlechten Gefäßverhältnissen (z.B. Diabetes), der aber in den nächsten Tagen abheilt.

- **Nervenverletzung eines Hautnerven/Armnerven**

Sehr seltene Komplikation, die in der Regel durch eine atypische Anatomie des Nervenverlaufes hervorgerufen wird. Bevor eine Punktion erfolgt wird im Rahmen einer Voruntersuchung auf die Gefäßverhältnisse und die Anatomie ärztlich untersucht und die Punktionsstellen festgelegt.

- **allergische Reaktion auf das Blutverdünner Heparin®**

Seltene Komplikation. Anzeichen sind: Juckreiz, Rötung der Haut. Bitte melden Sie sich bei ihrem behandelnden Arzt bzw. Pflegepersonal, wenn Sie während und nach der Behandlung (auch wenn Sie schon zu Hause sind) solche Symptome feststellen. Die Reaktion klingt nach wenigen Stunden ab. **Sollte Ihnen eine Unverträglichkeit bekannt sein, bitte informieren Sie uns jetzt darüber.**

- **allergische Reaktion auf Fremdmaterial (selten 1:1000000)**

Es handelt sich um eine sehr seltene Komplikation. Das Hauptzeichen ist das Auftreten von Juckreiz und Rötung der Haut. Bitte informieren Sie uns, wenn dies bei der Behandlung oder danach auftritt.

## Was ist am Tag der INUSphere® vor der Behandlung zu beachten?

- am Tag vor der Behandlung viel trinken. Am Tag der Behandlung selbst mäßig trinken, frühstücken bzw Mittag essen . Dies gewährleistet, dass die Gefäße „gut gefüllt“ sind.
- während der Behandlung bequeme Kleidung tragen
- evtl. verordnete Medikamente sollen ganz normal und wie jeden Tag eingenommen werden.
- Bitte teilen Sie Allergien und Unverträglichkeiten unbedingt dem Arzt mit.

## Direkt nach der INUSphere®:

- Ruhen - Anstrengung und Stress vermeiden
- Kein Sport, körperliche Anstrengung oder Sauna
- Keine verpflichtenden/dringenden Termine direkt nach der INUSphere
- **Kein selbstständiges Autofahren:** Bitte lassen Sie sich abholen, da Sie 24h nach der Behandlung kein Kraftfahrzeug fahren sollen

Nach der INUSphere ist ein gesteigertes Hungergefühl und gesteigerte Müdigkeit normal. Eine Verschlechterung des Beschwerdebildes ist an den Tagen nach der Behandlung möglich, verschlechtert dennoch nicht das endgültige Ergebnis.

**Zur erfolgreichen Durchführung der geplanten INUSphere® sind wir auf die Angaben zu Ihrer Vorgeschichte, laufende Medikation, bestehende Allergien (besonders Medikamentenallergien) angewiesen. Bitte geben Sie alle wichtigen Informationen im „Patienten-Anamnesebogen“ an!**

- Ich habe alles gelesen, verstanden und willige in die Behandlung ein.
  
- Ich bringe folgende aktuelle (max. 1 Monat alte) Befunde der Voruntersuchungen zur Behandlung mit:
  - EKG
  - Oberbauchsonographie
  - komplettes Labor incl. Gerinnungsstatus (PTZ+Fibrinogen) wie Gesundenuntersuchung)
  
- Ich bestätige dass die INUSphere eine Spezialbehandlung ist und laut gängiger Meinung nicht als medizinisch notwendig angesehen wird. Es kann keine Erfolgsgarantie gegeben werden.
  
- Die Aufklärung erfolgte ausführlich durch den Arzt persönlich unter Berücksichtigung meiner eingetragenen Vordiagnosen.
  
- Ich bin mir bewusst, dass eine (Teil-)Rückerstattung der Kosten durch gesetzliche Krankenkassen bisher nicht erfolgte, ob eine Rückerstattung durch eine private Krankenversicherung möglich ist, muss jeweils abgeklärt werden.
  
- Mir ist bewusst dass ich nach der Behandlung am gleichen Tag kein Kraftfahrzeug lenken soll.
  
- Ich habe noch folgende Fragen:

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

---

Name in Blockbuchstaben